

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 15. Juni 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 53

Stand: 23.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Samstag, 15.6.40. Firmung in Sankt Benno, 8.00 - 10.00 Uhr. Keine große Zahl. Durch die Straßen, die in Fahnen stehen. Danach den schwer kranken Stadtpfarrer Dr. Möderl dieser Kirche besucht, der heute Nacht noch dazu einen kleinen Schlaganfall hatte. Nur kurzer Besuch.

Pater Bruno, Sankt Bonifaz: In der Una Sancta hat Heiler gesprochen. Es war schon alles vorbereitet, er konnte auf meinen Brief hin in die Sakristei bringen, steht ihm persönlich nahe, hat in keiner Weise verletzend gesprochen, hat katholischen Eindruck hinterlassen. Ich danke dem Pater für seine sehr reichliche Arbeit - besonders in akademischen Kreisen, auch Kirchengeschichte, wenn nur die Gesundheit nicht zu viel. Bei der Una Sancta nicht mit polizeilicher Aufsicht und Berichten über alles mögliche, sondern die allgemeinen Linien. Dr. Metzger macht mir einige Sorgen, er drängt ins Breite, schickt gleich Prospekte herum zum Unterschreiben, richtete sich an alle evangelischen Pfarrer. Besonders, wenn er Lortz überall sprechen läßt. Ich habe Lortz nie abgewiesen, es wurde nicht gefragt. Aber einseitig über die Referate nach Schmidlin.

Generalvicar: Passau hat angeregt, Peter und Paul auf Sonntag zu verlegen, weil zwei Freitage nacheinander, die Erntearbeit, der Männer im Feld. Wenn Zusage Ja, den Bischöfen mitteilen.

Dr. Bichler - ist zufrieden.